



**Mathematik und Wirtschaft -
mehr als nur eine Option**

**Finanz- und
Wirtschaftsmathematik**
an der TU Braunschweig

wie es geht ...

STUDIUM



Bachelor (zulassungsfrei)

Abschluss	Bachelor of Science	Bewerbungsfrist:
Dauer	6 Semester	Wintersemester
Beginn	Wintersemester	1.6. - 15.10.

Master (besondere Zugangsvoraussetzungen)

Abschluss	Master of Science	Bewerbungsfristen:
Dauer	4 Semester	Wintersemester
Beginn	jedes Semester	Sommersemester
		1.12. - 15.1.

los geht's ...

KONTAKTE

Online-Bewerbung
<https://www.tu-braunschweig.de/studieninteressierte/bewerben>
 Für Rückfragen steht Ihnen die Studiengangskoordination zur Verfügung:
 Christa Hellert und Mija Schaare
 Technische Universität Braunschweig
 Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät
 Rebenring 58a
 38106 Braunschweig
 Tel.: +49-531-391-2849 und -2838
 E-Mail: mathe-studium@tu-braunschweig.de

mach dich schlau ...

Finanz- und Wirtschaftsmathematik an der TU Braunschweig:
 Bachelorstudiengang Finanz- und Wirtschaftsmathematik
<https://www.tu-braunschweig.de/fwm-bsc>
 Masterstudiengang Finanz- und Wirtschaftsmathematik
<https://www.tu-braunschweig.de/fwm-msc>
 Fachstudienberatung Finanz- und Wirtschaftsmathematik
<https://www.tu-braunschweig.de/fka/service/fwm/studium>
 Zentrale Studienberatung (ZSB)
<https://www.tu-braunschweig.de/zsb>
 TU Braunschweig
<https://www.tu-braunschweig.de>
 Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät
<https://www.tu-braunschweig.de/fka>
 Informationen zur Einschreibung
<https://www.tu-braunschweig.de/i-amt>



Bachelor



Master

wohin es geht ...

BERUF

- In welcher Höhe müssen Banken Rücklagen bilden, um die Kapitalinvestitionen ihrer Kunden nicht zu gefährden?
- Wie kann sich ein international agierendes Unternehmen gegen Währungsschwankungen absichern?
- Wie gewinne ich aus beobachteten Finanzzeitreihen Informationen über den steuernden Zufallsprozess?
- Mit welchen Netzkapazitäten sollte ein Provider im Internet ausgestattet sein?
- Wie baut man ein effektives Telekommunikationsnetz für Handys auf?

Finanz- und Wirtschaftsmathematiker sind mit ihrem umfassenden mathematischen und wirtschaftswissenschaftlichen Wissen in der Lage, den betriebs-, finanz- oder volkswirtschaftlichen sowie wirtschaftsrechtlichen Hintergrund von Problemen in vollem Umfang zu erfassen.



Somit sind Finanz- und Wirtschaftsmathematiker nicht nur in der Industrie, der Öffentlichen Verwaltung und den Hochschulen tätig, sondern auch besonders in Banken, Versicherungen, bei Finanzdienstleistern, Softwareherstellern, Dienstleistern, in Beratungsunternehmen sowie im Bereich der Logistik.

worum es geht ...

DISZIPLIN

Hauptschwerpunkte der Finanz- und Wirtschaftsmathematik:

- Statistics and Economics
- Financial Engineering
- Optimization, Productions and Logistics
- Numerical Methods

Die **Wirtschaftsmathematik** befasst sich seit rund 20 Jahren mit Problemen aus den Bereichen der Betriebs- und Volkswirtschaft. Hier werden komplexe wirtschaftliche Abläufe und Prozesse auf das Wesentliche „mathematisch“ reduziert, mit mathematischen Methoden beschrieben und (auf-)gelöst.



Die **Finanzmathematik** entwickelt mathematische Konzepte zur Lösung der vielen neuen Fragestellungen im Bereich des Finanzwesens. Moderne finanztechnische Transaktionen und Produkte sind ohne mathematische Analyse nicht mehr denkbar und rechtlich nicht zulässig.

Die **Finanz- und Wirtschaftsmathematik** wendet die Erkenntnisse der Mathematik unter Berücksichtigung computerorientierter Methoden auf den praktischen Bedarf des Finanzwesens und der Wirtschaftswissenschaften an. Sie versteht sich dementsprechend als interdisziplinäres Fach, welches Problemstellungen, Lösungen und Realisierungen in gleichem Maße berücksichtigt.

wo es lang geht ...

STUDIENGANG

Die TU Braunschweig bietet ein **konsekutives Bachelor- und Masterprogramm** der Finanz- und Wirtschaftsmathematik an.

Das **Bachelorstudium** setzt sich aus den Schwerpunktbereichen Mathematik und Wirtschaftswissenschaften, einem grundlegenden computerorientierten Bereich und dem fächerübergreifenden Professionalisierungsbereich zusammen. Nach einem ausführlichen Grundlagenstudium erlernen die Studierenden wirtschaftsmathematische Instrumente. Hierbei werden speziell finanzmathematische Aspekte berücksichtigt, deren Umsetzung im computerorientierten Bereich trainiert wird. Im Professionalisierungsbereich erlernen die Studierenden - neben berufsbezogenen „Softskills“ - die Grundzüge des Bürgerlichen Rechts.

Bei dem **Masterstudiengang** Finanz- und Wirtschaftsmathematik handelt es sich um einen forschungsorientierten Studiengang, der auf dem Bachelorstudiengang Finanz- und Wirtschaftsmathematik aufbaut. Absolventen mit einem qualifizierten Master-Abschluss sind befähigt zur Aufnahme eines Promotionsvorhabens in der Mathematik und in den Wirtschaftswissenschaften.

Die **Masterarbeit** wird, wie auch die Bachelorarbeit, interdisziplinär in den Bereichen der Mathematik und der Wirtschaftswissenschaften angefertigt.

